

**MedienINFO 82 – Donnerstag, 07. Dezember 2017**

**Ausschuss für Digitalisierung und Innovation**

## **Hafke und Matheisen: Fortschritt in NRW willkommen heißen**

**Der Ausschuss für Digitalisierung und Innovation hat heute den Haushaltsentwurf der Landesregierung diskutiert. Der stellvertretende Fraktionsvorsitzende und Sprecher der FDP-Landtagsfraktion für Digitalisierung, Marcel Hafke, sowie der Sprecher für Innovation und Gründungen, Rainer Matheisen, begrüßen die eindeutige Prioritätensetzung der Landesregierung.**

Marcel Hafke: „Die NRW-Koalition wird ihrem Anspruch, den Fortschritt in Nordrhein-Westfalen willkommen zu heißen, gerecht. Die Mittel für den Breitbandausbau werden deutlich erhöht, die zukunftsweisende „5G“-Technologie wird gefördert und ein neues Programm zur Zukunft des Handels aufgelegt. Mit der „Digitalen Modellregion OWL“ und den weiteren noch zu bestimmenden Modellkommunen fördern wir „digitale Pioniere“, die als Vorbilder in das ganze Land ausstrahlen können. Nachdem die rot-grüne Landesregierung die Digitalisierung als Entwicklung mehr bestaunt denn begriffen hat, machen wir uns als NRW-Koalition nun auf, diese Entwicklung mit allen Chancen für die Bürgerinnen und Bürger und die Unternehmen in unserem Land zu gestalten.“

Rainer Matheisen: „Die NRW-Koalition etabliert eine Willkommenskultur für Investitionen. Innovative Technologien und Prozesse finden in NRW gute Rahmenbedingungen vor. Besonders freue ich mich, dass die Idee der Freien Demokraten für ein Gründer-Stipendium nun umgesetzt wird: Nächstes Jahr startet das Programm „1.000x1.000“, das Gründerinnen und Gründer bei ihrem Start in eine erfolgreiche Zukunft als Unternehmer unterstützt.“